

# zusammenwachsen



**I N H A L T**

<b>Corona-Krise</b>	S.	2
<b>Generalkonferenz</b>	S.	3
<b>An[ge]dacht</b>	S.	4
<b>Gottesdienste</b>		
Aufgetischt	S.	6
Osterfrühstück	S.	8
<b>Bibelgespräch, SpiA</b>	S.	9
<b>Bezirk, Kirche</b>		
<i>fresh</i>	S.	10
DV, Gde-WE, Wasserschaden	S.	11
Gemeindegarten	S.	12
Finanzbericht	S.	14
Generalkonferenz	S.	26
<b>Gruppen und Kreise</b>		
Wir stellen uns vor – Senioren HN	S.	15
Samstagswanderung	S.	16
Gedanken zur Situation	S.	17
Dankefest, Gesprächskreis GeGe	S.	18
Gemeinsamer Seniorenmittag	S.	19
Zela, Tela	S.	20
<b>Projekte</b>		
Grüner Gockel	S.	22
<b>Ökumene</b>		
Weltgebetstag	S.	23
<b>Gemeindefamilie</b>	S.	24
<b>Gottesdienstplan April-Mai</b>	S.	27
<b>Besondere Termine/Kalender</b>	S.	28
<b>Regelmäßige Termine</b>	S.	30
<b>Impressum</b>	S.	31

## Corona-Krise

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

wenn Sie den Gemeindebrief in der Hand halten – oder in der online-Version anschauen – dann sind vermutlich manche Veranstaltungshinweise schon wieder überholt.

Bis zunächst 11. April fallen alle Gottesdienste, Veranstaltungen und Sitzungen unserer Kirche aus. Das hat weitreichende Folgen. Einsegnung und Taufgottesdienst müssen verschoben werden. Nach Stand vom 18. März werden wir an Ostern auch keine Gottesdienste feiern, denn die Allgemeinverfügung für Baden-Württemberg gilt bis mindestens 19. April 2020.

Abgesagt werden auch die für die Osterferien geplanten Kindertage. Nach heutigem Stand muss auch der Flohmarkt verschoben werden.

Als Pastor und Pastorinnen sind wir ab sofort unter einer gemeinsamen E-Mail-Adresse ([pastor\\_innen@emk-heilbronn.de](mailto:pastor_innen@emk-heilbronn.de)) erreichbar. Nehmt gerne Kontakt mit uns auf!



### Generalkonferenz

Für uns als Gemeinde heißt das, dass wir mit vielen Einschränkungen leben müssen.

Wir versuchen, über Homepage und Mail in Kontakt zu bleiben.

Geplant ist, dass wir eine wöchentliche Kurzandacht per Video über die Homepage veröffentlichen. Bitte nutzt vor allem die Informationen auf der Homepage, um aktuell informiert zu sein!

Wir Pastor/-innen sind wie gewohnt telefonisch oder per E-Mail zu erreichen.

Bleibt gelassen und gesund!

Kerstin Schmidt-Peterseim

Vom 5. bis 15. Mai 2020 sollte in Minneapolis, USA, die **Generalkonferenz** der EmK, das höchste Gremium unserer weltweiten Kirche tagen.

Nach der dramatischen außerordentlichen Sitzung im vergangenen Jahr wird nun mit Spannung erwartet, wie eine friedvolle Trennung der Kirche vonstattengehen kann. Darüber, dass es über die Meinungsverschiedenheit zur Ordination Homosexueller und zur Trauung gleichgeschlechtlicher Paare zu einer Trennung kommen wird, herrscht große Einigkeit.

Außerdem sollte die Generalkonferenz über eine Neufassung der Sozialen Grundsätze befinden, die in einem weltweiten Prozess grundlegend überarbeitet wurden.

Aufgrund der Corona-Pandemie wurde nun beschlossen, die Generalkonferenz zu verschieben, weil derzeit nicht gewährleistet werden kann, dass alle Delegierten in die USA einreisen dürfen. Bitte denkt trotzdem an die Generalkonferenz, die Bischöfe und unsere ganze Kirche in Euren Fürbitten.

Tilman Sticher



## AHA-Erlebnisse

Ich freue mich auf den Frühling!

Wenn die Natur wieder erwacht, verkrustete Böden aufbrechen, scheinbar abgestorbene Zweige zarte Knospen treiben, das eintönige Graubraun erst grün und dann wunderbar bunt wird, die eisige Stille vom leisen Zirpen der Insekten und fröhlichem Zwitschern der Vögel weggeblasen wird, die frostige Kälte der freundlichen Wärme und dem strahlenden Licht der Sonne weichen muss, wenn nicht mehr zu übersehen ist, dass das pulsierende Leben siegt!

Die Schöpfung führt uns das Wunder des Lebens Jahr für Jahr von neuem vor Augen. Aber weil dies so langsam und behutsam vor sich geht, nehmen wir das Wunder des Lebens oft gar nicht wahr.

Es war wie ein AHA-Erlebnis für mich, als wir vor einigen Jahren mit dem Auto eine Italien-Reise angetreten haben. Wie im Zeitraffer haben wir die Stadien der Natur aus dem winterlichen Deutschland bis ins frühlingshafte Italien mit blühenden Mandelbäumen erlebt und bestaunt – herrlich!

Warum erzähle ich das?

Wir befinden uns in der Passionszeit und gehen auf Ostern zu. Als Christen feiern wir die Auferstehung Jesu und damit den endgültigen Sieg des Lebens über den Tod.

Aber wie lebendig und hoffnungsvoll ist unser Glaube?

Mir geht es so, dass ich auch in meinem Glaubensleben immer wieder AHA-Erlebnisse brauche. Überraschende Erkenntnisse, die meine festgelegte, verkrustete Sichtweise aufbrechen und neue Hoffnung wecken.

Schon mehrfach ging es mir so, dass Übersetzungs-Situationen solche AHA-Erlebnisse ausgelöst haben. Wenn zwei Sprachen im Spiel sind, die ich eigentlich glaube zu verstehen, aber durch die Übersetzung sich Nuancen verschieben und mir einen neuen Horizont eröffnen.

Kürzlich im Gottesdienst, als wir den alten Gospel „Amazing Grace“ von John Newton in der feinfühligsten Übersetzung von Annegret und Walter Klaiber gesungen haben. Und sich bei mir die Betonung vom ungenügenden Sünder zum geliebten, heimgekommenen Sohn geändert hat – nachzulesen im Gesangbuch Nr. 297.



Oder im beeindruckenden Oster-Gottesdienst im letzten Jahr, den wir auf der Insel Iona im Kloster aus dem 5. Jahrhundert erleben durften, in dem für mich die Auferstehungsgeschichte im Johannes-Evangelium (Joh. 20, 19 - 23) einen neuen Zungenschlag bekam: Jesus begegnet den total verängstigten Jüngern liebevoll, befähigt sie neu zum Leben und als Hoffnungsträger für die Welt.

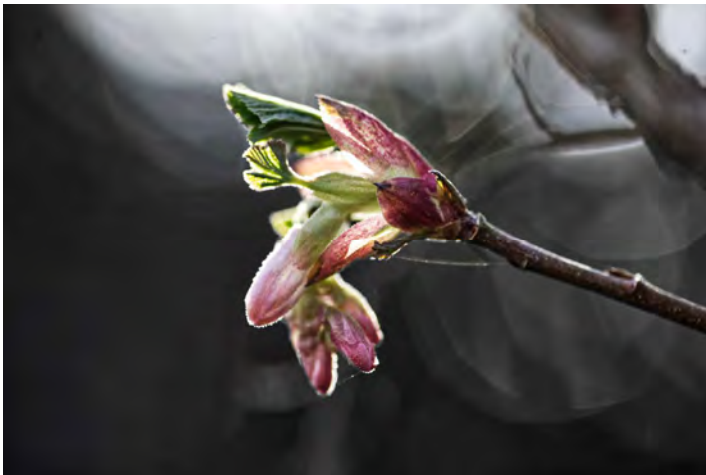
Was in der deutschen Lutherbibel in Vers 23 noch abgrenzend und verurteilend klang (welchen ihr die Sünden erlasset,

denen sind sie erlassen; und welchen ihr sie behaltet, denen sind sie behalten) das klingt in der englischen Übersetzung befreiend und lebensspendend:

**„Tragt meine Vergebung  
zu den Menschen,  
denn wo sonst  
können sie Vergebung finden?“**

Ich wünsche Ihnen/Euch AHA-Erlebnisse in der Osterzeit - dass das Leben pulsiert!

Ihr/Euer  
Walter Schmidt





## aufgetischt im neuen Gewand



Am Sonntag, dem 16.02.2020, zeigte sich **aufgetischt** das erste Mal im neuen Gewand. Bisher hatte das gemütliche Miteinander einmal im Monat im Burgerheart in Heilbronn stattgefunden, bis sich das Planungsteam dazu entschloss, neue Wege einzuschlagen. Ab Februar wird **aufgetischt** nun einmal im Monat zu Gast im *fresh* sein.

Durch die großen Fenster des *fresh* erkennt man schon vor 17:30 Uhr Geschäftigkeit: Essen wird vorbereitet, die Band probt noch einmal die Lieder, die Beleuchtung wird angepasst und vor der Tür wartet man voller Vorfreude auf das Neue.

Passend zum Thema „Lust auf Neues“ begann der Abend mit einem Lied der Band sowie der Begrüßung durch Pastor Tilmann Sticher. Im anschließenden Liederblock gab die Band ihr Bestes

und die Gäste, die im Raum standen und saßen, konnten beherzt mitsingen. Anschließend durfte per App auf dem Smartphone zu bestimmten Aussagen Stellung bezogen werden. Man sollte beurteilen, wie offen man für Neues ist und was einen daran hindert, Neues zu wagen.

Anschließend kam man zu einem kleinen Snack zusammen, bevor ein Impuls zum Thema „seiner eigenen Berufung folgen“ zum Nachdenken anregte. Mit zwei Liedern und dem Segen ging der Abend zu Ende, der gezeigt hat, dass es erfrischend „fresh“ sein kann, „Lust auf Neues“ zu haben, Neues zu wagen.

Tanja Eggers





### aufgetischt ist umgezogen

Dass **aufgetischt** einen neuen Platz sucht, ist keine neue Erfahrung. Begonnen hatte es am 15. November 2015 in der Heilbronner Innovationsfabrik.



Von 2016 bis Anfang 2017 feierten wir **aufgetischt** in der „Genusswerkstatt“ im Mehrgenerationenhaus in der Rauchstraße.



Ab Februar 2017 war dann **aufgetischt** als „Kirche im Burgerheart“ präsent.

Nicht zu vergessen die sommerlichen **aufgetischt**-specials im Gemeindegarten.



Wir hatten eine tolle Zeit im Burgerheart mit eindrucksvollen Veranstaltungen mit Gästen von einem eritreischen Geflüchteten bis zu Lokalpolitiker/-innen.



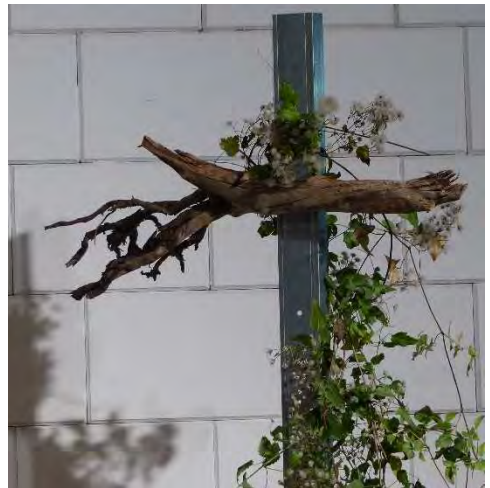
Immer wieder blieben Menschen als Zaungäste stehen – vor allem, um der Musik zuzuhören. Doch sich so richtig dazusetzen, trauten sich wenige.

So beschloss das **aufgetischt**-Team bei einem seiner Stammtische, ins *fresh* umzuziehen, wo wir am 16. Februar 2020 unter dem Motto „Lust auf Neues“ fröhlich **aufgetischt**-Premiere im *fresh* gefeiert haben.

Das Essen besteht nicht mehr aus leckeren Burgern und Pommes, sondern aus selbstgemachtem und mitgebrachtem Fingerfood, aber die Musik ist immer noch cool und Anregungen zum Weiterdenken gibt es in ausreichendem Maß.

Wer kurz vor **aufgetischt** gerne per E-Mail erinnert werden und das Thema erfahren möchte, schickt einfach eine kurze Mail an [aufgetischt@emk-heilbronn.de](mailto:aufgetischt@emk-heilbronn.de).

Tilmann Sticher







## Tatort Bibel

Dienstags um 18:00 Uhr mit anderen über die Bibel nachdenken, biblische Texte lesen, diskutieren, neu verstehen – dazu lade ich herzlich ein.

Die nächsten Termine sind  
(18 Uhr in Frankenbach):

- 31. März Glauben lernen?  
Matthäus 11, 1 - 19
- 7. April Im Diesseits leben –  
den Himmel erwarten  
Matthäus 12, 15 - 21
- 14. April Teure Gnade  
Matthäus 19, 16-22
- 21. April Was ist Sünde? –  
Was ist Vergebung?  
Kain und Abel
- 28. April Kreuz  
Jesaja 53
- 12. Mai Mensch Jesus –  
Von der Würde des Menschen  
Markus 15, 20 - 39
- 19. Mai Christus als Gemeinde –  
hat die Kirche eine Zukunft?

Am 9. April jährt sich zum 75. Mal der Todestag Dietrich Bonhoeffers. In der Beschäftigung mit Themen, die Dietrich Bonhoeffer bewegt haben, wollen wir uns biblischen Texten, aber auch der Theologie Dietrich Bonhoeffers annähern.

Kerstin Schmidt-Peterseim

## Spiritualität im Alltag

Austausch, Gespräch, Hören, Antworten geben, in Frage stellen, Gottes Wort bedenken, den Predigttext des kommenden Sonntags in den Blick nehmen, beten, singen, schweigen, Alltagserfahrungen miteinander teilen, biblische Texte ins Gespräch bringen, miteinander verbunden sein – all das und viel mehr ist SpiA – Spiritualität im Alltag.

Ab dem 2. April sind Interessierte wieder herzlich eingeladen. Es ist möglich, auch an einzelnen Abenden zur Gruppe dazu zu kommen.

Verschiedene Menschen bereiten die jeweiligen Abende vor.

An folgenden Terminen findet SpiA statt  
(20 Uhr, Leingarten):

- |                     |           |
|---------------------|-----------|
| <del>2. April</del> | 16. April |
| 30. April           | 14. Mai   |
| 28. Mai             | 4. Juni   |
| 18. Juni            | 2. Juli   |
| 16. Juli            | 30. Juli  |



Kerstin Schmidt-Peterseim

Termine Bibelgespräch und SpiA  
leider unter Vorbehalt –  
siehe Artikel Seite 2  
„Corona-Krise“

## *fresh* offenes *fresh*

Am Dienstagnachmittag ist von 14:30 bis 17:30 geöffnet und donnerstags von 11:30 bis 14:30 Uhr. Donnerstags liegt der Schwerpunkt auf dem Angebot für Menschen, die in der Nähe arbeiten, im *fresh* die Mittagspause zu verbringen. Sie können das eigene Essen und Trinken mitbringen, Wasser und Sprudel gibt's im *fresh* immer kostenlos. Für Kaffee, Tee, Apfelschorle usw. bitten wir um eine Spende (Richtwert: 1,50 Euro). Donnerstags ist hier oft Richard Spannagel als Gastgeber anzutreffen. Wer auch einmal Gastgeber/-in sein möchte, meldet sich einfach bei Pastor Sticher. Darüber hinaus ist das *fresh* – wie bisher – immer geöffnet, wenn die Tür offen ist, bzw. wenn das Schild draußen steht oder Licht brennt. Wer auf Nummer sicher gehen will, jemanden dort anzutreffen oder gezielt ein Gespräch mit Pastor Sticher sucht, ruft am besten vorher an, um einen Termin auszumachen (07131 7484814).

## *fresh* *freshfilm*

In den Wochen vor Ostern startete die neue Reihe „*freshfilm*“.

Unter dem Thema „Jesus-Stories“ wurden Verfilmungen des Lebens Jesu in unterschiedlichen zeitgenössischen Formen gezeigt: Musikalisch mit der Rock-Oper „Jesus Christ Superstar“ und dem Musical „Godspell“. „Jesus von Montreal“ verlagerte die Jesus-Geschichte in die kanadische Metropole der 1980-er Jahre. „Auferstanden“ erzählte die Nachforschungen eines römischen Offiziers zur Verurteilung Jesu und der Auferstehung. „Maria Magdalena“ erzählte zum Abschluss der Reihe den Weg Jesu aus der Sicht der ‚Titelheldin‘. Mal sehen, welche Fortsetzung das findet ...

Mitmachen?!

Du hast selbst eine coole Idee, bei der Du Lust hättest, im *fresh* mitzumachen? Dann nix wie angerufen (07131 7484814) oder angemailt ([kontakt@fresh-heilbronn.de](mailto:kontakt@fresh-heilbronn.de))!

Tilman Sticher



## Distriktsversammlung – DANKE!

Viel wurde vorbereitet, geplant und organisiert. Nicht alles verlief reibungslos, doch bei allen Problemen war jemand zur Stelle. Die Pastorinnen und Pastoren des Nürnberger Distrikts haben sich wohlgefühlt bei uns auf dem Bezirk.

Deshalb ein riesen DANKE an alle Helferinnen und Helfer: Danke für Bett und Dusche, für leckere Mahlzeiten, für immer gefüllte Kaffeekannen, für Mitdenken und Mitarbeiten... „Gerne wieder!“

Kerstin Schmidt-Peterseim

## Gemeindewochenende 2021 – Unteröwisheim

Gemeinsam unterwegs sein tut gut. Zeit haben zum miteinander reden, feiern, lachen, singen, hören, spielen, wandern...

Deshalb ist es gut, den Termin für die nächsten Gemeindefreizeit direkt in den Kalender einzutragen. Vom **17. bis 19. September 2021** haben wir Zimmer im Schloss Unteröwisheim im Kraichgau reserviert. (Der ursprünglich geplante Mai-Termin musste geändert werden.)

Kerstin Schmidt-Peterseim

## Wasserschaden im Gemeindezentrum Leingarten

Wasserschaden in Leingarten – die Renovierungsarbeiten gehen vorwärts  
Über mehrere Wochen liefen die Trockengeräte in Leingarten, endlich ist Anfang März wieder Ruhe eingekehrt. Allerdings sind die Arbeiten noch nicht abgeschlossen. Die Löcher in den Fliesen müssen geflickt, Bodenplatten neu verlegt werden. Und schließlich müssen auch die Wände neu gestrichen werden. Wir hoffen, dass alle diese Arbeiten ohne große Einschränkungen für den Gemeindealltag erledigt werden können

Kerstin Schmidt-Peterseim



BEZIRK

## Gemeindegarten

# DANK

Viele Menschen aus unseren (und anderen) Gemeinden haben in den vergangenen Jahren den „Methodistengarten“ (wie manche ihn nennen) auf vielfache Weise genossen: bei Sommerfesten von Gruppen, bei Bezirksgemeindefesten, Sonntagsschulfesten; viele haben Sonntagnachmittage dort verbracht; manche Hochzeit und andere privaten Feste wurden dort gefeiert; Kindergärten und Schulen haben das Ambiente im Grünen genossen.

All das war nur möglich, weil sich einige sehr intensiv um die Pflege des Gartens gekümmert haben. Fast 50 Jahre lang hat

**Ewald Weller,**

unterstützt von seiner Frau **Renate,**

unseren Gemeindegarten „Im Burgmal“ liebevoll und mit großem persönlichem Einsatz gepflegt. Wie viele Stunden die beiden im Gemeindegarten – nicht zum Genießen, sondern um dort zu arbeiten – verbracht haben, können wir gar nicht ermessen.

Genauso lange Zeit hat sie

**Hans Reinhardt**

darin aktiv unterstützt, die letzten Jahre vor allem bei der Gartenbelegung und Abrechnung, aber lange Zeit auch in der Pflege des Gartens.

Zum Jahresende geben sie diese Aufgabe nun ab.

Für die jahrelange Treue, auch über den schmerzhaften Prozess des Verkaufs der Pauluskirche hinaus, können wir Ewald und Renate Weller und Hans Reinhard gar nicht genug danken.

Aber wir tun es im Rahmen unserer Möglichkeiten: Eine Karte mit einem Bild der Bezirksgemeinde im Gemeindegarten und den Unterschriften von vielen aus unseren Gemeinden bringt die Verbundenheit zum Ausdruck.

Und mit einem Gutschein für kulturelle Genüsse nach ihrem Geschmack geben wir ihnen Gelegenheit zur wohlverdienten Entspannung.

Liebe **Renate und Ewald Weller,** lieber **Hans Reinhardt:**

## HERZLICHEN DANK

für Euren treuen und verlässlichen Dienst!

Für den ganzen Bezirk

Tilman Sticher

## Gemeindegarten

Eine Oase am Stadtrand von Heilbronn

Ort des Feierns und der Begegnung

Da lacht die Sonne, Natur pur - Schöpfung zum Anfassen

Jung und Alt miteinander

Romantik am Lagerfeuer

Wasserschlachten am Brunnen

Kindergeburtstage, Freundschaftsfeiern, Gottesdienste

Lebenslust: ausruhen, abschalten, SEIN

Ein charmanter Ort

Die Impressionen könnten unendlich weiter gehen.

Allen ist gemeinsam, dass der Gemeindegarten als wundervoller Ort empfunden wird und wir uns wünschen, dass es auch in Zukunft weiter geht mit guten Begegnungen - sei es zum Feiern, Arbeiten oder Ausruhen. Wir möchten Lust darauf machen, weiterhin auch dort Reich Gottes zu bauen, sich zu treffen, gemeinsam Ideen zu entwickeln oder einfach abzuschalten.

Wir würden Euch gerne anstecken mit unserer Freude am Gemeindegarten. Dieses Jahr soll der Garten hauptsächlich von uns, Menschen vom Bezirk Heilbronn, genutzt werden. Wann die Türen geöffnet sind, kann gerne erfragt werden.

Wenn Ihr die Instandhaltungsarbeiten finanziell unterstützen würdet, wäre das ganz klasse! Es gibt viel zu tun, aber wir sind auch einige, die gerne zupacken und Spaß an dieser Art des Gemeindelebens haben. Wir würden gerne weitermachen und uns allen noch viele sonnige, schöne naturnahe Stunden im Garten Gottes ermöglichen.

Aktuell muss dringend das Dach erneuert und das alte aufwändig entsorgt werden. Und es gibt viele Ecken, die aufgefrischt werden sollten.

**Dabei entstehen nicht unerhebliche Kosten, die wir nicht über die Gemeindegartenkasse decken können.**

Wir freuen uns über Eure Spenden und auf tolle Begegnungen im Gemeindegarten.

**Kontonummer: DE86 6205 0000 0000 0011 02 „Garten“, damit die Spende auch für den Garten ankommt. Vielen Dank!**

Für das Gartenteam:

Jürgen Bernhardt, Christiane Spannagel, Peter Graupner, Ina Detka

## Finanzbericht

Die **Einnahmen 2019** lagen mit 377.122,22 Euro ca. 15.000 Euro über dem Vorjahr. Zweckgebundene Spenden wurden im Wesentlichen für den Unterhalt der Gebäude und für die Projekte von Dres. Boeker und Dr. Zeier in Peru gegeben. Aber auch für das *fresh* und für die Frauenarbeit in Ghana wurden ca. 4.500,00 Euro gespendet.

Die Ausgaben betragen 378.386,95 Euro, was formal noch einen kleinen Fehlbetrag bedeutet. Rechnen wir die noch ausstehenden Zahlungen der Stadt Heilbronn für die Nutzung der unteren Räume in Frankenbach durch den Kindergarten zu den Einnahmen, dann schließen wir mit einem kleinen Überschuss.

Die **Rücklagen** zum Jahresende betragen 1.017.931,17 Euro; diese befinden sich aber auf einem Sperrkonto, so dass wir erst darüber verfügen können, wenn wir die gemeinsame Strategie des Bezirks der SJK bekannt gegeben haben.

Nicht zu den Einnahmen zählen **Durchlaufgelder** in Höhe von 25.069,63 Euro, die wir an die Weltmission, Brot für die Welt, das Frauenwerk, das Bildungswerk und das Kinder- und Jugendwerk unserer Kirche weitergeleitet haben. (In diesem Betrag sind auch die Spenden für Peru enthalten.)

Unsere größte **Ausgabenposition** ist die Umlage mit 256.800,00 Euro, die wir leider nicht durch die Monatsbeiträge von 229.603,58 Euro bezahlen können. Das heißt, wir benötigen ca. 30.000,00 Euro aus den Sonderopfern, um die monatlich fälligen Abführungen aufzuwenden. Für jeden Spender, der einen monatlichen Dauerauftrag eingerichtet hat, bin ich daher besonders dankbar.

Die Miete für die Innenstadt betrug 14.400,00 Euro und ist wie die anderen Kosten dieser Arbeit planmäßig aus den Rücklagen entnommen worden.

Mich freut besonders, dass 57.548,38 Euro an **Spenden** und Einnahmen in den Dienstgruppen eingegangen sind, denn dort findet ja auch das gemeindliche Leben statt. Die größten Positionen waren hier der Christbaumverkauf mit 11.204,24 Euro, das Jungschartzeltlager mit 10.323,48 Euro, der Flohmarkt mit 9.103,38 Euro, das Teenie-Lager mit 6.824,34 Euro und die Gemeindefreizeit mit 6.063,38 Euro.

Diese Einnahmen sind dann entweder wieder in die jeweilige Arbeit geflossen oder für einen guten Zweck weitergegeben worden.

Hinter jeder dieser Aktionen steht ein **starkes Team** und immer ging es vor allem um die Sache und die Gemeinschaft.

Für 2020 bin ich zuversichtlich, dass wir die Ausgaben senken können.

Gordon Detka, Bezirkskassenführer



## Darf ich vorstellen...?!“

Wenn uns jemand so gegenübersteht, steigt die Spannung, und es zählt nicht nur das Aussehen.

Am NAMEN kann es dann wohl auch nicht liegen, ob wir uns „Siebzig plus“ nennen würden, „Die Ergrauten“, „Die Weißhaarigen“ oder gar „Die Noch-Munteren“ ...!?

Ist es nicht „ehrentvoll“, sich in gewissem Alter schlicht und einfach SENIOREN zu nennen?

Und als solche treffen wir uns, ein Mal im Monat, in gesellig-froher Runde, mit einem Thema, interessant, spannend, anschaulich, weitblickend oder tiefgreifend..., um Zeit zu haben für Kaffee und Gebäck und – für einander. Ein Beisammensein, zum sich darauf freuen.

In der Regel ist es am 3. Dienstag des Monats, ab 14:30 Uhr.

„In der Stadt“ bedeutet: Im Wilhelm-Busch-Gemeindehaus in der Wilhelm-Busch-Straße 6, ganz in der Nähe des Heilbronner Karlstors.



Haben wir Sie erreicht?

**Können Sie sich vorstellen,**

da auch dabei-zusein?

Es würde uns freuen:

Wilfried Drauz und Ilse Dillmann

mit all denen, die schon auf Sie gespannt sind



### Immer wieder samstags...

trifft sich eine frohgestimmte Gruppe, um miteinander unterwegs zu sein.



Wie viele bei diesen sogenannten „Samstagswanderungen“ in den zurückliegenden über 15 Jahren schon dabei waren, ist nirgends festgehalten, aber einige „halten es tatsächlich schon so lange durch“, wenn am in der Regel 2. Samstag des Monats dazu eingeladen wird.

Außer auf dem Bekanntgaben-Blatt am Sonntag wird per E-Mail darauf hingewiesen. Ungefähr zwei Stunden dauern unsere Touren im naheliegenden Umfeld.

Dass sich Ziele wiederholen, ist verständlich. Wir wollen ganz bewusst keine langen Anfahrten unternehmen, und oftmals wird es als erfreulich empfunden, sich in der Gegend schon auszukennen!?

Sich treffen, in unserer schönen näheren Umgebung wandern, miteinander reden, erzählen, austauschen..., das macht diese Art der Begegnung auch wertvoll, und scheint mehr als ein „Zeitvertreib“ zu sein. Vielleicht erst recht, wenn ab und zu als Abschluss ein geselliges Zusammensitzen möglich wird.

**Dieser kleine Bericht darf als Einladung empfunden werden!**

Wilfried Drauz

Kontakt Wilfried Drauz: Telefon 07131 3826134, Mail: [wilfried.drauz@gmx.de](mailto:wilfried.drauz@gmx.de) oder [samstagswanderung@emk-heilbronn.de](mailto:samstagswanderung@emk-heilbronn.de)

Foto: Peter Graupner





Liebe Leserinnen, liebe Leser,

heute war ich einkaufen. Viel sollte es nicht sein, denn den Wocheneinkauf hatte mein Mann schon erledigt. Zwei Dinge hatte er nicht bekommen: Toilettenpapier und Hefe. Bisher ist uns der Gedanke ans „hamstern“ noch nicht gekommen, aber als ich durch den vierten Laden gelaufen bin und es auch dort weder Toilettenpapier noch Hefe gab, kam mir doch der Gedanke: beim nächsten Mal kaufe ich, soviel ich kriegen kann!

Wie kommt es, dass plötzlich massenweise Toilettenpapier eingekauft wird?

Eine Psychologin liefert folgende Erklärung: „Unser Leben, unser Alltag, ist plötzlich von einer unsichtbaren Gefahr bedroht, also versuchen wir, irgendetwas zu tun. Toilettenpapier brauchen wir immer, ist haltbar und lagerfähig. Und wir haben das Gefühl, aktiv etwas zu tun!“

Also Krisenmodus.

Eigentlich möchte ich mich davon aber gar nicht anstecken lassen, sondern das Motto der diesjährigen Fastenaktion der Evangelischen Kirche gerade jetzt verinnerlichen: **Zuversicht – sieben Wochen ohne Pessimismus.**

Bei aller Kritik, bei allen Auseinandersetzungen tut es gut zu erleben, wie Menschen sich gegenseitig unterstützen. Solidarität zeigen, geduldig sind.

**„Gott hat uns nicht den Geist der Furcht gegeben, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit“** (2. Tim 1, 7) heißt es in der Bibel. Ich denke, dass hilft: Zusammenhalten trotz Distanz. Nachbarschaftshilfe ganz selbstverständlich, einander anrufen oder wieder einmal einen Brief schreiben.

Kirchenglocken laden an vielen Orten zum gemeinsamen Gebet. Menschen werden kreativ. Ich habe von ganz tollen Ideen gelesen: Balkonsingen, täglich um 19 Uhr, weil es keine Konzerte gibt. Der Pizzabäcker, der für das Personal im Krankenhaus eine Lieferung Pizza spendiert, als Dank für die Arbeit, die Ärztinnen und Pfleger leisten. Die Oma, die dem Enkel am Telefon vorliest... Macht ihr mit, für eine tägliche Dosis Zuversicht?

Kerstin Schmidt-Peterseim



### Dankfest im Arthaus-Kino

#### Alles - außer gewöhnlich,

wenn das nicht auf die Tradition unserer Gemeinde zutrifft, auf wen dann sonst?

Ein ganzer Kinosaal, sogar der größte im Arthaus in Heilbronn, war für den 28. Februar abends angemietet worden, um den Ehrenamtlichen einen ganz außergewöhnlichen Film inclusive Speis und Trank zu offerieren.

#### Worum geht es?

Kurz gesagt, um autistische Kinder und Jugendliche, bzw. den Umgang ihrer Betreuenden mit ihnen.

Die Rahmenbedingungen im Heim sind prekär, vor allem der ungewöhnlichen Methoden wegen, die alle außergewöhnlich sind, und daher von Amts wegen unterbunden werden sollen. Kennt man ja! Aus Hollywood kommt dieser französische Film nicht, weshalb er auch keine Lösungen anbietet.

Nicht unbedingt also ein „Feel-good-Film“, aber ein unbedingt sehenswerter.

Herzlichen Dank für die Einladung!

Sabine Bethke-Bunte

### Gesprächskreis „Gedächtnis“ (GeGe ☺)

In unserer immer älter werdenden Gesellschaft nimmt die Häufigkeit von Demenz-Erkrankungen zu. Dies spiegelt sich auch in den Kirchengemeinden.

Am 10. März trafen sich einige Frauen zum Austausch über dieses Thema im Gemeindezentrum Leingarten. Nach einem Gebet zu Beginn, bei Bachblüten- und Weißdorn-Tee – der angesagte Tipp aus der Homöopathie - tauschten sie sich angeregt über dieses Thema aus, zu dem alle einen persönlichen Bezug haben.

Materialien der Alzheimer-Stiftung lagen aus und konnten mitgenommen werden, und folgende Bücher wurden empfohlen: Anne Biegel/Heleen Swildens „Wo ist denn meine Brille?“

Douwe Draasina „Geist auf Abwegen“,

Hannah Mobeyer / Martin Gessmann:

„Das geniale Gedächtnis“

Helga Rohra: „Ja zum Leben, trotz

Demenz und

Michael Dieterich „Depressionen“.

Die Teilnehmerinnen wollen sich in regelmäßigen, etwa in monatlichen Abständen, wieder treffen. Wer dazustoßen möchte, ist willkommen!

Nächster Termin: **20.Mai 2020**, 14:30 Uhr im Gemeindezentrum Leingarten.

Sabine Bethke-Bunte



## Wie finde ich Zugang zu Menschen mit Demenz?

Am **5. Mai** 2020 um 14:30 Uhr treffen sich die beiden Heilbronner Seniorenkreise zu einem gemeinsamen Nachmittag in Frankenbach. Es soll wieder die Gelegenheit zur Begegnung, zum Austausch und zur Gemeinschaft sein, wenn wir miteinander Kaffee und Kuchen genießen, singen und uns mit einem wichtigen Thema beschäftigen.

### **"Wie finde ich Zugang zu Menschen mit Demenz?"**

Darum wird es an diesem Nachmittag gehen.

Wir haben Frau Mieke Kunas als Referentin gewinnen können. Sie ist Gesundheits- und Krankenpflegerin und Gerontopsychiatrische Fachkraft und arbeitet in der Diakoniestation Heilbronn.

Sie schreibt selbst, was sie mit uns vorhat:

"Das Wort Demenz ist in aller Munde. Viele Fragen beschäftigen uns dazu.

Was heißt Demenz? An welchen Symptomen macht man sie fest? Woran merke ich selber, ob ich Demenz habe?

Wie könnte ich Demenz verhindern oder wenigstens aufhalten?

Wie gehe ich mit einem Dementen um?

Stellen Sie doch einfach die Fragen, die Sie haben und lassen sich von den Antworten inspirieren.

Außerdem kann man Bücher, Spiele und weitere Medien, die man in der Stadtbibliothek ausleihen kann, kennenlernen."

Gern dürfen auch Interessierte, die nicht zu den regelmäßigen Besuchern unserer Seniorenkreise gehören, dazu kommen. Wir freuen uns immer über Gäste!

Ilse Dillmann



## Jungschar- Zeltlager 2020

01.08.2020-08.08.2020

Anmeldung unter  
[www.jungscharzeltlager.de](http://www.jungscharzeltlager.de)

Das Lager im Wald gehörte zu jenen Niederlassungen, die jedes Jahr zur selben Zeit wie aus dem Nichts auftauchten und schon nach kurzer Zeit ebenso schnell wieder ins Nichts verschwanden. Niemand wusste, woher die Menschen kamen, die hier lagerten, was sie taten oder wohin sie gingen. Vielleicht gehörten sie zum fahrenden Volk, das das ganze Jahr durchs Land reiste oder sie zogen sich nur für diese bestimmte Zeit in die Wildnis zurück, um dort ihren geheimen Tätigkeiten nachzugehen. Hier gab es nicht nur Zelte, Lagerfeuer und Stimmengewirr, etwas Unerklärliches, etwas Geheimnisvolles knisterte elektrisch in der Luft. Aus dem Küchenzelt stieg der Duft von gebratenen Zwiebeln und in der Feuerstelle schwelten noch die verkohlten Überreste der vergangenen Nacht. Leute gingen ein und aus, die unterschiedlicher nicht hätten sein können und doch schien sie alle etwas zu verbinden. Vielleicht das Geheimnis, das bei ihnen verborgen war...

Wenn du diese geheime Sache ergründen willst und zwischen 9 und 14 Jahren alt bist, dann sei dabei beim ZeLa 2020. Auf dich warten eine Woche voller Rätsel, Abenteuer und actionreichen Aufgaben. Singen am Lagerfeuer, ganz viel Spaß, tolle Geschichten, Baden in See und Bach, Workshops, neue Freunde und interessante Kindergottesdienste.

Simeon Siegele  
Zela-Team



Der Sommer kommt! Und mit ihm das

## TELA 2020,

unser Sommerlager für Mädels und Jungs von 14 bis 17 Jahren.

Vom **9. bis zum 16. August 2020** steht unsere kleine Zeltstadt im Rottal bei Mainhardt (Kreis SHA), mitten im Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald. Hier in der Wildnis, wo sich Idylle und Mythen die Hände reichen, sitzen wir bis spät in die Nacht am Lagerfeuer und singen, reden oder zählen die Sterne. Tagsüber sind wir mal aktiv und mal entspannt – im Wald, auf der Wiese, im Bach oder am See und wir sind gespannt, was sich dieses Jahr hinter unserem Thema verbirgt: Unendliche Geschichte...  
Bist du dabei? Wir freuen uns auf dich!

Teilnahmebeitrag ab 130 Euro.

Weitere Infos, die Anmeldung und Eindrücke aus den letzten Jahren findest Du unter [www.teens.jungszeltlager.de](http://www.teens.jungszeltlager.de), Kontakt: [info@teens.jungszeltlager.de](mailto:info@teens.jungszeltlager.de)

Veranstalter: Evangelisch-methodistische Kirche Bezirk Heilbronn  
& Ev. Kirchengemeinde Untergruppenbach

Kristjan Leutenberger – Tela-Team





GRÜNER GOCKEL



## Der Grüne Gockel

**Einladung am 08.02.2020 in der EmK Leingarten**



Zuhören



Essen



Mitreden

Der grüne Gockel hat diesmal was Schönes zu erzählen:

Die Leute aus Leingarten sind schon bald zwei Jahre dabei, mich zu kriegen:

Sie wollen einen echten grünen Gockel. Dafür strengen sie sich ganz schön an, treffen sich alle paar Wochen und überlegen, wie sie dem ganzen großen Bezirk der EmK Heilbronn nahebringen können, Gottes schöne Schöpfung zu bewahren.

Neulich haben sie dazu eingeladen, miteinander aus der Bibel zu hören, was die Pastorin Kerstin da so rausfindet. Sie haben voll interessiert zugehört und nachgefragt, dann wurden sie plötzlich voll hungrig und haben ein leckeres Linsengericht gekriegt. Das hat sie so richtig von innen aufgewärmt in dieser kalten Jahreszeit. Sie haben viele Freunde und Bekannte dabeigehabt, die ich noch nie gesehen hab, denen hats auch geschmeckt.

Der Paul hat seine schlaunen Bilder zu Nachhaltigkeit und Erderwärmung an eine Wand geworfen und voll Engagement dazu geredet. Das hat die überhaupt nicht gestört, die waren alle ganz selig, was lernen zu können... jaja diese Erwachsenen.

Das soll so ein Gockel wie ich erst mal verstehen. Alle haben gesagt, dass es ein toller Abend war, ja fand ich auch. Ich stand im Mittelpunkt, das war cool.

Und weil sicher alle wissen wollen, wie man leckeres Essen macht, hat Euch die Bärbel das auch noch aufgeschrieben.

Die anderen könnt Ihr einfach fragen, was da so geredet wurde, das kann ich mir nicht alles merken, aber ich bin mal gespannt, wie das weiter geht, wann ich da endlich einziehen darf, in Leingarten...

Euer Grüner Gockel

(Barbara& Rolf Schieffer, Paul Gräsle, Kerstin Schmidt-Peterseim, Ina Detka)



## Weltgebetstag 2020 Steh' auf und geh'!

Simbabwe im Süden Afrikas: die Wirtschaft am Boden, Massenproteste gegen höhere Preise, 90% der Menschen ohne feste Arbeit. Alle Hoffnungen ruhten auf den Wahlen 2018 und scheinen nun bitter enttäuscht, denn die neue Regierung kam vermutlich durch einen Wahlbetrug an die Macht. Unter der Parole „Auf in eine neue Zukunft“ bleibt jetzt doch alles beim Alten, und das bisherige System präsentiert sich nur in einem neuen Gewand. Offiziell garantiert Simbawwes neue Verfassung die Gleichberechtigung von Frau und Mann. Die Wirklichkeit sieht anders aus. Deswegen hat sich die Organisation Envision Zimbabwe Women`s Trust (EZWT) gegründet, die Frauen bei der Durchsetzung ihrer Rechte unterstützt.

So der Einstieg in den **Weltgebetstag (WGT) 2020** anhand eines zu Anfang gezeigten Filmes. Die anschließende Vorstellung der Liturgie und musikalische Umrahmung des WGT wurde dieses Jahr von einem Team der EmK verantwortet.

Mitten in dieser menschlichen und politischen Krise haben simbabwische Frauen für uns den Bibeltext Joh. 5,2-9a ausgelegt: ein einsamer, kranker Mensch liegt seit 38 Jahren am Teich Bethesda und wartet, dass ihm jemand zur Heilung verhilft. Auf seiner Matte legt er sich resigniert mit seinen Ausreden nieder. Jesus stellt ihm die lebensverändernde Frage: „Willst du gesund werden?“

Der Bibeltext und die gesungenen Lieder: „Nimm dein Bett und geh, du schaffst das“ oder „Steh auf, steh auf, Gott und die Welt warten schon lange darauf“, machen uns Mut und geben uns Kraft, das Unmögliche zu wünschen und zu wagen. Steht auf! Nehmt eure Matte und geht! Wollen sagen, fürchtet euch nicht, nach Gottes Wort zu handeln. Gott öffnet Türen auch da, wo es scheinbar keinen Ausweg gibt.




Am 5. März 2021 sind wir in das Lorenzgemeindehaus eingeladen, um uns mit der Lebenssituation von Frauen aus dem Inselstaat Vanuatu im Südpazifik vertraut zu machen und uns mit ihnen im Gebet zu solidarisieren. Thema wird sein: Bauen auf ein starkes Fundament.

Kerstin Hess



# Gottesdienste auf dem Bezirk Heilbronn April und Mai 2020

Aufgrund der Corona-Pandemie voraussichtlich keine Gottesdienste bis Ostern

	FRIEDENSKIRCHE FRANKENBACH	GEMEINDEZENTRUM LEINGARTEN	INNENSTADT
19.04.	Rebekka Held	Kerstin Schmidt-Peterseim	Tilman Sticher <i>fresh</i> pern 18:00 Uhr
26.04.	Kerstin Schmidt-Peterseim	Noch offen ???	Tilman Sticher <b>aufgetischt</b> im <i>fresh</i> 17:30 Uhr
03.05.	Hauskreis Junger Erwachsener		
10.05.	Tilman Sticher	Kerstin Schmidt-Peterseim	Tilman Sticher <i>fresh</i> pern 18:00 Uhr
17.05.	Kerstin Schmidt-Peterseim	Gordon Detka	
21.05.	Rebekka Held Blütenfest		
24.05.	Gordon Detka	Kerstin Schmidt-Peterseim	
31.05.	Kerstin Schmidt-Peterseim	Tilman Sticher	





# KALENDER

Alle Termine leider unter Vorbehalt –  
siehe Artikel Seite 2  
„Corona-Krise“

## Besondere Termine April-Mai 2020

So	19.04.	10:00	Gottesdienste in Frankenbach und Leingarten	???
		18:00	freshpern im fresh	???
Di	21.04.	14:30	Seniorenkreis im Nikolai-Gemeindehaus in Heilbronn: Martin Luther King – ein überzeugender Christ	???
Mi	22.04.	20:00	Taizé-Abend in der Friedenskirche in Frankenbach	???
Fr.	24.04.		Flohmarktaktivitäten in Leingarten	???
		15:00	Jungchar in Frankenbach: Stadtspiel	
		19:30	Teenie-Tweenie-Treff in Frankenbach: ttt-talk	
Sa	25.04.	09:00	Flohmarkt in Leingarten	???
		14:00	WesleyScouts am Stammplatz in Nordhausen	
So	26.04.	10:00	Gottesdienste in Frankenbach und Leingarten	
		17:30	aufgetischt im <i>fresh</i>	
Mo	27.04.	19:00	Bezirkskonferenz	
Mi	29.04.	19:00	Grüner Gockel in Leingarten	
So	03.05.	10:00	Bezirksgottesdienst in Frankenbach	
Mo	04.05.	15:00	Frauentreff Böckingen bei Ruth Marshall	
04.-17.05.2020 Urlaub Pastorin Rebekka Held				
05.-15.05.2020 Generalkonferenz in Minneapolis, USA				
Di	05.05.	14:30	Gemeinsamer Seniorenkreis in der EmK in Frankenbach: Wie finde ich Zugang zu Menschen mit Demenz	
		18:00	Redaktionssitzung Gemeindebrief im Gemeindezentrum	
		19:15	Flohmarktnachbesprechung in Leingarten	
Mi	06.05.	20:00	Frauenkreis Leingarten: Kreativabend „wir machen“	
Fr	08.05.	15:00	Jungchar in Frankenbach: Märchendinner	
		19:30	Teenie-Tweenie-Treff in Frankenbach: Schlag den Gegner	



## KALENDER

Sa	<b>09.05.</b>	09:00	Weltstandfrühstück bei Gräsles in Leingarten
		14:00	WesleyScouts am Stammpplatz in Nordhausen
So	<b>10.05.</b>	10:00	Gottesdienst in Frankenbach
		18:00	Gottesdienst in Leingarten, anschließend Kirchkaffee <i>fresh</i> pern im <i>fresh</i>
Di	<b>12.05.</b>	16:00	Vorbereitung glauben teilen in Leingarten
Mi	<b>13.05.</b>	19:30	Hauskreis Gräsle in Leingarten: GBCS – Aufgaben und Arbeit
Do	<b>14.05.</b>	15:00	Jungschar in Frankenbach: Märchentheater
Fr	<b>15.05.</b>	15:00	Jungschar in Frankenbach: Märchentheater
15.-17.05.2020 Pastor Sticher „Church and Peace“ in Schoorl, NL			
Sa	<b>16.05.</b>	14:00	Samstagswanderung mit Wilfried Drauz
So	<b>17.05.</b>	10:00	Gottesdienste in Frankenbach und Leingarten
18.-24.05.2020 Urlaub Pastor Sticher			
Mi	<b>20.05.</b>	14:30	Gesprächskreis Gedächtnis in Leingarten
		20:00	Taizé-Abend in der Friedenskirche in Frankenbach
Fr	<b>22.05.</b>	19:30	Teenie-Tweeny-Treff in Frankenbach: Kartfahren
So	<b>24.05.</b>	10:00	Gottesdienste in Frankenbach und Leingarten
25.-30.05.2020 Urlaub Pastorin Kerstin Schmidt-Peterseim			
Mi	<b>27.05.</b>		ACK-Delegiertenversammlung Heilbronn
Fr	<b>29.05.</b>	15:00	Jungschar in Frankenbach: Märchen-Spiele-Parcours
So	<b>31.05.</b>	10:00	Pfingstgottesdienste in Frankenbach und Leingarten

Alle Termine leider unter  
Vorbehalt –  
siehe Artikel Seite 2  
„Corona-Krise“



## KALENDER

### Regelmäßige Termine der Bezirksgemeinde

Sonntag	10:00	Gottesdienste in Frankenbach und Leingarten
	10:00	Sonntagsschule in Frankenbach (Schulzeit)
	11:00	Kirchkaffee in Frankenbach und Leingarten (mtl.)
	14:00	Café in der Kirche in Leingarten (vierteljährlich)
	15:00	Kaffeeklatsch in Frankenbach (mtl. im Winterhalbjahr)
	16:00	Hauskreis Junger Erwachsener (Termine bei R. Held)
	17:30	aufgetischt im <i>fresh</i> (ca. mtl.)
Montag	14:00	Tischtennis-Treff in der Friedenskirche in Frankenbach
	15:00	Frauentreff Böckingen, zweimonatlich
	20:00	Bezirkschor in Frankenbach
Dienstag	14:30	Seniorenkreise Heilbronn und Frankenbach (mtl.)
	14:30	Offenes <i>fresh</i>
	18:00	Bibelgespräch in Leingarten oder Frankenbach (blockweise)
	20:00	Metho-Brass in Frankenbach
Mittwoch	18:00	Hauskreis Olbert in Neckargartach (14-täglich)
	19:30	Hauskreis Gräsle in Leingarten (mtl.)
	20:00	Frauenkreis im Gemeindezentrum Leingarten (mtl.)
Donnerstag	11:30	Mittagspause im <i>fresh</i>
	16:15	Treffen der Mitarbeiter/-innen Spielcafé
	17:45	Flötengruppe Leingarten (vor Einsätzen)
	20:00	Männerchor in Frankenbach
	20:00	Spiritualität im Alltag im Gemeindezentrum Leingarten oder glauben teilen (blockweise)
Freitag	15:00	Jungschar in Frankenbach
	16:00	Flohmarktannahme Gemeindezentrum Leingarten (1. Freitag im Monat)
	19:30	Teenie-Tweenie-Treff (14-täglich)
	20:00	Böckinger Posaunenchor in Gemeindezentrum Leingarten
Samstag	14:00	WesleyScouts (mtl.)
	14:00	Samstagswanderung mit Wilfried Drauz (mtl.)
	16:00	SpielSportSpaß (Termine bei mails4mf@gmx.de)



## ADRESSEN - IMPRESSUM

### **Pastorinnen/Pastor EmK Heilbronn:**

#### **Pastorin Kerstin Schmidt-Peterseim**

Telefon 07131 403483  
Kerstin.schmidt-peterseim@emk.de  
Dienstfreier Tag: Montag

#### **Pastorin Rebekka Held (50 %)**

Telefon 07131 42408  
rebekka.held@emk.de  
Dienstfreier Tag: Samstag

#### **Pastor Tilmann Sticher**

Telefon 07131 7484814  
Tilmann.Sticher@emk.de  
Dienstfreier Tag: Freitag

### **Konten EmK Heilbronn:**

EmK Heilbronn-Frankenbach  
Kreissparkasse Heilbronn  
IBAN: DE10 6205 0000 0004 7016 35

EmK Heilbronn-Pauluskirche und  
Leingarten  
Kreissparkasse Heilbronn  
IBAN: DE86 6205 0000 0000 0011 02

Ansprechpartnerin Flohmarkt  
Leingarten: Tanja Eggers  
Telefon 07133 1838506

### **Gemeindebüro**

74078 Frankenbach  
Burgundenstr. 62

Ute Schumacher  
Mittwoch und Freitag  
14 bis 18 Uhr

07131 911428  
gemeindebuero@emk-heilbronn.de  
**www.emk-heilbronn.de**

### **Redaktionsteam**

Sabine Bethke-Bunte  
Christina Detka  
Tanja Eggers  
Marliese Gräsele  
Kerstin Hess

Anja Klix  
Christopher Klix  
Kerstin Schmidt-  
Peterseim  
Eva-Maria Schmolz

### **Beiträge bitte an marlo@graesle.de**

Redaktionsschluss nächste Ausgabe  
**10.05.2020**

Redaktionelle Überarbeitungen und Kürzungen behält sich die Redaktion vor.  
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben lediglich die Meinung des Verfassers wieder.  
Fotos privat, Pixelio oder gekennzeichnet, Kirchenfotos Leingarten und Frankenbach Daniel Schmidt



Dieses Produkt Dachs ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. [www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)

# Unsere drei Standorte im Bezirk Heilbronn



## Heilbronn-Stadtmitte

*fresh*

Falkenstraße 2  
74072 Heilbronn  
Telefon 07131 7484814



## HN-Frankenbach

**Friedenskirche**

Burgundenstraße 62  
74078 Heilbronn  
Telefon 07131 42408



## Leingarten

**Gemeindezentrum**

Brühlstraße 32  
74211 Leingarten  
Telefon 07131 403483